

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 17. Auflage	V
Abkürzungsverzeichnis	XV

Teil A Einführung

1	Bedeutung der Buchführung	1
2	Der Gewinnbegriff des § 4 Abs. 1 EStG	1
2.1	Der Betriebsvermögensvergleich	1
2.2	Begriff des Betriebsvermögens	2
2.3	Private Einflüsse	2
2.4	Wirtschaftsjahr	2
2.5	Übungsaufgaben zum Betriebsvermögensvergleich und zur Entwicklung des Betriebsvermögens	3
3	Inventur – Inventar – Bilanz	3
3.1	Inventur	4
3.2	Inventar	4
3.2.1	Gliederung des Inventars	4
3.2.2	Ordnungsmäßigkeit des Inventars	5
3.3	Bilanz	5
3.3.1	Form und Inhalt der Bilanz	6
3.3.2	Gliederung der Bilanz	6
3.3.3	Bilanzenzusammenhang	7
4	Änderung von Bilanzposten durch Geschäftsvorfälle	7
4.1	Betriebsvermögensumschichtungen	8
4.1.1	Der Aktiv-Tausch	8
4.1.2	Der Passiv-Tausch	8
4.1.3	Der Aktiv-Passiv-Tausch	8
4.2	Betriebsvermögensveränderungen	8
4.2.1	Betriebsvermögensveränderungen aus betrieblichem Anlass	9
4.2.1.1	Betriebsvermögenserhöhungen durch Ertrag	9
4.2.1.2	Betriebsvermögensminderung durch Aufwand	9
4.2.2	Betriebsvermögensveränderungen aus privatem Anlass	9
4.2.2.1	Betriebsvermögenserhöhungen durch Einlagen	9
4.2.2.2	Betriebsvermögensminderungen durch Entnahmen	10
4.3	Sonderfälle	10
4.4	Zusammenfassung	11

Teil B Die Funktion der doppelten Buchführung

1	Das Konto	13
1.1	»Zerlegung« der Bilanz in Konten	13
1.2	Kontenarten	14
1.2.1	Sachkonten	14
1.2.2	Personenkonten	15
1.3	Die Seiten des Kontos (Soll und Haben)	15
1.4	Buchungsregeln	15
2	Der Buchungssatz	17
2.1	Der einfache Buchungssatz	18
2.2	Der zusammengesetzte Buchungssatz	18
2.3	Deuten von Buchungssätzen	19
3	Das Kapitalkonto und seine Unterkonten	20
3.1	Erfolgskonten	21
3.2	Das Gewinn- und -Verlust-Konto	22

3.3	Privatkonten	23
3.3.1	Einheitliches Privatkonto	23
3.3.2	Getrennte Privatkonten	24
3.4	Übersicht zu den Unterkonten des Kapitalkontos	24
4	Kontenabschluss	24
4.1	Abschluss der Bestandskonten	25
4.2	Abschluss der Erfolgskonten	25
4.3	Abschluss des Gewinn-und-Verlust-Kontos	26
4.4	Abschluss des Privatkontos	26
4.5	Beispiel für ein abgeschlossenes Konto	27
4.6	Übersicht zu den Sachkonten und deren Abschluss	27
4.7	Übersicht zu den Abschlussbuchungen	27
5	Bilanzkonten	30
5.1	Schlussbilanzkonto	30
5.2	Eröffnungsbilanzkonto	30
6	Gemischte Konten	31
6.1	Begriff des gemischten Kontos	31
6.2	Besonderheiten bei Konten des abnutzbaren Anlagevermögens	32
6.3	Gemischtes Warenkonto	32
6.3.1	Inhalt des Warenkontos	32
6.3.2	Kontenmäßige Darstellung	33
6.3.3	Abschluss des Warenkontos	33
7	Kennzahlen für das Warengeschäft	34
7.1	Wareneinsatz	35
7.2	Sollumsatz	35
7.3	Rohgewinn	35
7.4	Rohgewinnsatz	35
7.5	Rohgewinnaufschlagsatz	35
7.6	Reingewinn und Reingewinnsatz	35
8	Die getrennten Warenkonten	37
8.1	Wareneinkaufskonto	37
8.2	Warenverkaufskonto	37
8.3	Abschluss der getrennten Warenkonten	38
8.3.1	Nettoabschluss	38
8.3.2	Bruttoabschluss	38
8.4	Warenbestandskonto	41
9	Kontenrahmen, Kontenplan	42
9.1	Planmäßige Buchführung	42
9.2	Kontenklassen	42
9.3	Kontennummer	43
10	Journal	43

Teil C Weiterführende Buchungen

1	Buchung der Umsatzsteuer	45
1.1	Das Umsatzsteuerkonto	45
1.1.1	Nettobuchung der Umsatzsteuer	45
1.1.2	Bruttobuchung der Umsatzsteuer	46
1.2	Das Vorsteuerkonto	47
1.3	Abschluss der Umsatzsteuerkonten	48
1.4	Besonderheiten beim Abschluss der Umsatzsteuerkonten	49
2	Buchung von Lohnaufwand	49
3	Verkauf von Anlagegütern	51
4	Buchung von Erwerbsnebenkosten und Preisnachlässen	53
4.1	Erwerbsnebenkosten	53
4.2	Rabatte und Skonti	53

4.2.1	Funktionsrabatte	53
4.2.2	Mengenrabatte (Boni)	54
4.2.3	Skonti	55
4.2.3.1	Schematische Darstellung der Buchung von Liefererskonti	57
4.2.3.2	Schematische Darstellung der Buchung von Kundenskonti	57
4.2.3.3	Bruttobuchung	58
4.2.4	Abschluss der Boni- und Skontikonten	59
4.2.5	Boni und Skonti bei den Kennzahlen	59
4.3	Andere Preisnachlässe	59
4.3.1	Warenrücksendungen an Lieferer	59
4.3.2	Gutschriften durch Lieferer	60
4.3.3	Warenrücksendungen durch Kunden	60
4.3.4	Gutschriften an Kunden	60
4.3.5	Naturalrabatte	62
5	Warenentnahmen	62
5.1	Gewinnauswirkung von Warenentnahmen	63
5.2	Bewertung der Warenentnahmen	63
5.3	Buchung von Warenentnahmen	64
5.3.1	Buchung über das Wareneinkaufskonto	64
5.3.2	Buchung über das Warenverkaufskonto	64
5.3.3	Buchung über das Konto »Warenentnahmen«	64
5.3.4	Vergleich der Buchungsmethoden	65
5.4	Umsatzsteuer bei Warenentnahmen	65
6	Storno- und Berichtigungsbuchungen	70
6.1	Stornobuchung	70
6.2	Berichtigungsbuchungen	71

Teil D Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

1	Die Steuerbilanz als Grundlage der Gewinnermittlung	73
1.1	Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 1 und § 5 EStG	73
1.2	Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 3 EStG	74
2	Das Betriebsvermögen (BV)	74
2.1	Notwendiges Betriebsvermögen	75
2.1.1	Buchmäßige Behandlung	75
2.2	Notwendiges Privatvermögen (PV)	75
2.2.1	Buchmäßige Behandlung	76
2.3	Gewillkürtes Betriebsvermögen	76
2.3.1	Buchmäßige Behandlung	77
2.4	Verbindlichkeiten als Betriebs- oder Privatschulden	77
2.5	Gemischt genutzte Wirtschaftsgüter	77
2.6	Grundstücke und Grundstücksteile	78
2.6.1	Notwendiges Betriebsvermögen	79
2.6.2	Gewillkürtes Betriebsvermögen	80
2.6.3	Notwendiges Privatvermögen	81
3	Die Bewertung des Betriebsvermögens	81
3.1	Bewertungsmaßstäbe	82
3.1.1	Die Anschaffungskosten	82
3.1.1.1	Anschaffungsnebenkosten	82
3.1.1.2	Umsatzsteuer, Vorsteuer	84
3.1.1.3	Nachträgliche Änderung der Anschaffungskosten	85
3.1.1.4	Anschaffungskosten beim Tausch	86
3.1.2	Die Herstellungskosten	90
3.1.3	Der Teilwert	90
3.1.3.1	Grenzwerte	91
3.1.3.2	Teilwertvermutungen	91

3.2	Bewertungsgrundsätze des § 6 EStG	91
3.3	Die einzelnen Bewertungsregeln des § 6 EStG	92
3.3.1	Abnutzbare Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens (§ 6 Abs. 1 Nr. 1 EStG)	93
3.3.1.1	Buchmäßige Behandlung der Teilwertabschreibung	93
3.3.2	Nicht abnutzbare Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens und Wirtschaftsgüter des Umlaufvermögens (§ 6 Abs. 1 Nr. 2 EStG)	94
3.3.2.1	Nicht abnutzbare Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens	94
3.3.2.2	Wirtschaftsgüter des Umlaufvermögens	96
3.3.2.3	Buchmäßige Behandlung der Teilwertabschreibung	96
3.3.3	Verbindlichkeiten (§ 6 Abs. 1 Nr. 3 EStG)	96
3.3.3.1	Verbindlichkeiten des Anlagevermögens	97
3.3.3.2	Verbindlichkeiten des Umlaufvermögens	97
3.3.3.3	Bewertung langfristiger unverzinslicher Schulden	97
3.4	Maßgeblichkeit handelsrechtlicher GoB.	98
3.4.1	Steuerbilanz und Handelsbilanz	98
3.4.2	Handelsrechtliche Bewertungsvorschriften	98
3.4.3	Der Maßgeblichkeitsgrundsatz (§ 5 Abs. 1 Satz 1 EStG)	99
3.4.3.1	Maßgeblichkeitsgrundsatz bei der Bilanzierung	100
3.4.3.2	Maßgeblichkeitsgrundsatz bei der Bewertung	100
3.4.4	Zusammenfassende Darstellung	101
3.5	Wertaufholung	103
3.6	Absetzung für Abnutzung nach § 7 EStG	103
3.6.1	Allgemeines	103
3.6.2	Die lineare AfA (§ 7 Abs. 1 Satz 1 EStG)	104
3.6.3	Die Leistungs-AfA (§ 7 Abs. 1 Satz 6 EStG)	104
3.6.4	Die degressive AfA (§ 7 Abs. 2 EStG)	104
3.6.5	AfA bei Gebäuden (§ 7 Abs. 4 und 5 EStG)	105
3.6.5.1	Das Gebäude als selbständiges abnutzbares Wirtschaftsgut	105
3.6.5.2	AfA für Wirtschaftsgebäude (§ 7 Abs. 4 Nr. 1 und Abs. 5 Nr. 1 EStG)	105
3.6.5.3	AfA für sonstige Gebäude (§ 7 Abs. 4 Nr. 2 und Abs. 5 Nr. 2 und 3 EStG)	106
3.6.5.4	AfA bei selbständigen Gebäudeteilen (§ 7 Abs. 5 a EStG)	107
3.6.6	Beginn und Ende der AfA	108
3.6.7	Buchung der AfA	108
3.6.8	Erhöhte Absetzungen und Sonderabschreibungen	108
3.6.8.1	Allgemeines	108
3.6.8.2	Sonderabschreibungen nach § 7 g EStG	109
3.6.8.3	Der Investitionsabzugsbetrag gem. § 7 g EStG	110
3.7	Abschreibung von geringwertigen Wirtschaftsgütern/Sammelposten	113
3.7.1	Wahlrechtsausübung	113
3.7.1.1	Keine Anwendung der §§ 6 Abs. 2 und Abs. 2 a EStG	113
3.7.1.2	Anwendung des § 6 Abs. 2 EStG	113
3.7.1.3	Anwendung des § 6 Abs. 2 a EStG	113
3.7.2	Buchmäßige Behandlung	114
3.7.3	Rechtslage bis 31. 12. 2009	115

Teil E Einzelne Bilanzierungs- und Buchungsfragen

1	Forderungen	117
1.1	Begriff	117
1.2	Zeitpunkt der Buchung bzw. Bilanzierung von Kundenforderungen	117
1.3	Bewertung von Kundenforderungen	117
1.3.1	Anschaffungs- oder Herstellungskosten	118
1.3.2	Teilwert	118
1.3.2.1	Vollwertige Kundenforderungen	118
1.3.2.2	Zweifelhafte (dubiose) Kundenforderungen	118
1.3.2.3	Uneinbringliche Kundenforderungen	119

1.3.3	Wertaufhellung	119
1.3.4	Bewertungsverfahren	120
1.3.5	Buchtechnische Durchführung der Bewertung	121
1.3.5.1	Einzelbewertung uneinbringlicher Forderungen	121
1.3.5.2	Pauschalbewertung von Forderungen unter ihrem Nennwert	121
1.3.5.3	Einzelbewertung von zweifelhaften Forderungen	122
1.3.5.4	Buchtechnische Fortführung des im Vorjahr gebildeten Delkredere	123
1.3.5.5	Aktivische Absetzung der Wertberichtigung	125
1.4	Anzahlungen	125
2	Rechnungsabgrenzung	127
2.1	Begriff und Zweck der Rechnungsabgrenzung	127
2.2	Abgrenzung transitorischer Vorgänge	127
2.2.1	Buchtechnische Durchführung der Abgrenzung	128
2.2.1.1	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten (§ 5 Abs. 5 Satz 1 Nr. 1 EStG)	128
2.2.1.2	Passive Rechnungsabgrenzungsposten (§ 5 Abs. 5 Satz 1 Nr. 2 EStG)	129
2.2.1.3	Bildung der Rechnungsabgrenzungsposten beim Jahresabschluss	129
2.3	Abgrenzung antizipativer Vorgänge und buchtechnische Durchführung der Abgrenzung	130
3	Rückstellungen	133
3.1	Allgemeines	133
3.2	Voraussetzung der Rückstellungsbildung	133
3.3	Bewertung von Rückstellungen	133
3.4	Buchmäßige Behandlung von Rückstellungen	134
3.5	Rückstellungsarten	135
3.5.1	Abschlusskostenrückstellung	135
3.5.2	Garantierrückstellung	136
3.5.3	Ansammlungsrückstellung	137
3.5.4	Gewerbesteuerrückstellung	138
3.5.5	Drohverlust-Rückstellung	139
4	Steuerfreie Rücklagen	141
4.1	Allgemeines	141
4.2	Rücklage gem. § 6 b EStG	141
4.2.1	Erster Hauptfall: Veräußerung von Grundstücken	141
4.2.2	Zweiter Hauptfall: Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften	143
4.2.2.1	Allgemeines	143
4.2.2.2	Die Reinvestitionsobjekte, die Übertragungsfristen und die Übertragungsmodalitäten	144
4.2.2.3	Auflösung der Rücklage ohne Übertragung/Verzinsung	145
4.3	Rücklage für Ersatzbeschaffung (R 6.6 EStR)	145
4.3.1	Allgemeines	145
4.3.2	Die einzelnen Tatbestandsmerkmale	146
4.3.3	Die Übertragungsfristen	148
4.3.4	Entschädigung bei Beschädigung	148
4.3.5	Verhältnis R 6.6 EStR zu § 6 b EStG	148

Teil F Entnahmen und Einlagen

1	Bedeutung	150
2	Entnahmen	150
2.1	Aufwandsentnahme	151
2.2	Entnahmehandlung	151
2.3	Entnahme und Umsatzsteuer	152
2.4	Bewertung der Entnahmen	153
2.5	Buchmäßige Behandlung von Entnahmen	153
2.6	Private Nutzung betrieblicher PKW	154
2.6.1	Ertragsteuerrechtliche Beurteilung	154
2.6.1.1	Vereinfachungsregelung	155
2.6.1.2	Beschränkung der 1 %-Regelung auf Fahrzeuge des notwendigen BV	155

2.6.2	Umsatzsteuerrechtliche Beurteilung	156
2.6.2.1	Privatnutzung und 1 %-Methode	158
2.6.3	Entnahme eines auch privat genutzten PKW	159
3	Einlagen	160
4	Exkurs: Nicht abziehbare Betriebsausgaben	164
4.1	Allgemeines	164
4.2	Beschränkter Schuldzinsenabzug gem. § 4 Abs. 4 a EStG	165

Teil G Hauptabschlussübersicht

1	Vorbemerkungen	167
2	Die Hauptabschlussübersicht im Einzelnen	167
2.1	Summenbilanz	167
2.2	Saldenbilanz	167
2.3	Umbuchungen	168
2.4	Saldenbilanz II	168
2.5	Vermögensbilanz und Erfolgsbilanz	168
3	Besonderheiten	169
4	Beispiel zur Hauptabschlussübersicht (vgl. Lösung zu Fall 41)	170

Teil H Bilanzberichtigung

1	Voraussetzungen der Bilanzberichtigung	174
2	Technik der Bilanzberichtigung	174
2.1	Gewinnauswirkung nach Betriebsvermögensvergleich	176
2.2	Gewinnauswirkung nach Gewinn- und Verlust-Rechnung	179

Teil I EDV-Buchführung

1	Einführung	181
2	Der Buchungssatz	181
2.1	Allgemeines	181
2.2	Die Kontonummer	181
2.3	Buchungskreise	182
2.4	Forderungen und Verbindlichkeiten	182
2.5	Zusammengesetzte Buchungssätze	182
2.6	Verrechnungskonten	182
2.7	Umsatzsteuer- und Vorsteuerkonten	183
2.8	Skonti	183
3	Datenerfassung und Datenverarbeitung	184
3.1	Datenerfassung	184
3.2	Datenverarbeitung	184
4	Beispiele zur EDV-Buchführung	184
4.1	Zugrunde liegende Sachverhalte	184
4.2	Auszug aus dem Kontenplan	185
4.3	Primanota (Erfassungsprotokoll)	186
4.4	Journal	187
4.5	Sach- und Personenkonten	188
4.6	Summen- und Saldenliste	189
5	Stornobuchungen	190
6	Aufheben der Automatik	191

Teil J Lösungshinweise zu den Fällen	195
Teil K Komplexe Übungsfälle	253
Teil L Lösungshinweise zu den komplexen Übungsfällen	265
Stichwortregister	277